

Königliche Pläne für den 380. Brokser Heiratsmarkt in Bruchhausen-Vilsen

Erfahren Sie, wer für die Eröffnung des 380. Brokser Heiratsmarktes 2024 als Wunschkandidat gehandelt wird. König Charles III. im Gespräch!

Im malerischen Bruchhausen-Vilsen fand kürzlich der beliebte Brokser Heiratsmarkt statt, der große Menschenmengen anzog und mit einer Vielzahl an Attraktionen und kulinarischen Köstlichkeiten aufwartete. Die Festivität, die traditionelle Wurzeln hat, war diesmal von einem besonderen Highlight geprägt: Innenministerin Daniela Behrens hielt die diesjährige Eröffnungsrede und setzte damit einen gelungenen Auftakt für die fünf Festtage.

Während die Verantwortlichen sich bereits auf die kommende Saison vorbereiten, geistern interessante Vorschläge durch die Runde, wer die Eröffnung 2024 übernehmen könnte. Besonders ein Name sticht dabei hervor: König Charles III. von Großbritannien. Der Fleckenbürgermeister Lars Bierfischer und Marktausschuss-Vorsitzender Hermann Hamann haben diesen ernsthaften, aber augenzwinkernden Vorschlag ins Spiel gebracht. Hamann erläuterte, dass ein Vorfahre des Monarchen 1695 eine Tradition ins Leben rief, die bis heute fortgeführt wird – den Verkauf von Pferden auf dem Markt. Dieses Jahr feiert der Brokser Markt sein 380-jähriges Bestehen, was eine Einladung an Charles III rechtfertigen würde.

Positives Feedback und beschauliche Atmosphäre

Der Marktmeister Ralf Rohlfing zieht eine positive Bilanz: „Die Eröffnung war grandios! Es ist schön zu sehen, dass die Besucher wieder Freude daran haben, gemeinsam zu feiern.“ Von den rund 500 Betreibern, die das Angebot von Fahrgeschäften bis zu Spezialitätenständen präsentierten, gab es durchweg positive Rückmeldungen. Die Wasserbahn Big Splash, betrieben von Karl-Heinz Klünder, und die Fisch- sowie Bratwurststände von Heiko Fortmann konnten ebenfalls Erfolge verbuchen. Die Stimmung auf dem Markt war trotz eines kurzen Regengusses zum Feuerwerk überwiegend großartig.

Das Deutsche Rote Kreuz, das während des Festes vor Ort war, berichtete von einer ruhigen Veranstaltung. Einsatzleiter Daniel Glatzel stellte fest, dass nur wenige kleinere Vorfälle zu behandeln waren, was ein Indiz für die friedliche Feierlaune der Besucher ist. In der jüngsten Sitzung des Marktausschusses wurde ebenfalls bestätigt, dass die Feuerwehr kaum gefordert war, was für eine gelungene Organisation spricht.

Die Veranstaltung, die als unverzichtbarer Teil des regionalen Veranstaltungskalenders gilt, bietet nicht nur kulinarische Highlights und Fahrgeschäfte, sondern auch ein familiäres Miteinander, das von den Besuchern geschätzt wird. Rohlfing hob hervor, dass die familiäre Atmosphäre und die Vielfalt des Angebots entscheidend zum Erfolg des Marktes beigetragen haben. Nach den Beschränkungen der letzten Jahre, sind die Menschen hungrig auf Gemeinschaftserlebnisse und gefeiert wurde in jeder Ecke des Marktes.

Die Vorfreude auf das nächste Jahr ist bereits in der Luft. Das Team plant, die positiven Rückmeldungen zu nutzen, um den Markt 2025 noch ansprechender zu gestalten. Es bleibt spannend, welche neuen Attraktionen und Höhepunkte im nächsten Jahr auf die Besucher warten werden. Eines steht fest – der Brokser Heiratsmarkt hat sein Comeback gefeiert und wird als eines der Highlights in der Region weiterhin bestehen bleiben.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de